

Die Linke / Liste Solidarität  
Fraktionsbüro 314  
Marktplatz 4  
65428 Rüsselsheim

Anfrage Nr. 15

Tel. Heinz-Jürgen Krug: (06142) 561445  
E-Mail: fraktion@liste-solidaritaet.de

**DIE LINKE**  
**Liste**  
**SOLIDARITÄT**

06.11.2016

An das  
Büro der Stadtverordnetenversammlung  
z.Hd. Fr. Breunig  
zur Weiterleitung an die Mitglieder des Magistrats

### **Anfrage an den Magistrat gemäß §21 (4) GO**

Für die vereinbarte Arbeitsgruppe zur Gestaltung des Umfelds von Opelvillen/Festung (DS 88/16-21) ergibt sich für Die Linke/Liste Solidarität folgende Frage:  
Wird, falls tatsächlich zusätzlich zur DS 88 Maßnahmen beschlossen werden, die die Investitionssumme über die vorgesehenen 950.000 Euro steigern, dann der zusätzliche Betrag auch vom Land durch Fördergelder bezuschusst?  
Und falls ja, mit welchem Prozentsatz?

Nach dem bisherigen Kenntnisstand ist ja die Fördersumme auf 6,5 Mio Euro begrenzt. Und bereits in der DS 80 (Mainvorland) wurde festgestellt: „Allerdings sind die Förderbeträge nur begrenzt verfügbar, so dass die zusätzlich bereit zu stellenden Mittel vermutlich ausschließlich zu Lasten der Stadt Rüsselsheim gehen werden, sofern nicht an anderer Stelle Projekte (z.B. Opelvillen) zurückgestellt werden.“ Nun wurde ja mehrheitlich die Mehrausgabe von 1,55 Mio Euro bei DS 80 beschlossen. Und da auch von den anderen Infrastrukturmaßnahmen (Marktplatz, Frankfurter, Friedensplatz) keine Verschiebung von Fördergeldern möglich sein wird, wäre es denkbar, dass auch für die Maßnahmen bei Opelvillen/Festung für über die 950.000 Euro hinausgehenden Beträge allein der Rüsselsheimer städtische Haushalt belastet würde. Wir bitten dazu schnellstmöglich Auskunft zu geben, damit dies in die Überlegungen der Arbeitsgruppe zur endgültigen Ausgestaltung der Maßnahmen einfließen kann.

Für die Fraktion Die Linke/Liste Solidarität



Heinz-Jürgen Krug